

# fair banking. Das ist die Zukunft unserer Bank.

Bank Coop AG  
Dufourstrasse 50  
Postfach  
CH-4002 Basel

0800 88 99 66  
info@bankcoop.ch  
www.bankcoop.ch



Der Halbjahresbericht 2007.

fair banking  
**bank coop**

fair banking  
**bank coop**

## Auf einen Blick

Halbjahresgewinn	39,7 Mio. CHF	+21,7%
Bruttogewinn	67 Mio. CHF	+14%
Bilanzsumme	12 Mia. CHF	+4%
Hypothekarforderungen	9,7 Mia. CHF	+3,9%

## Weiter auf Erfolgskurs

Die Bank Coop hat im ersten Semester 2007 ihren Bruttogewinn gegenüber der Vorjahresperiode um 14,0% auf 67,1 Mio. CHF gesteigert. Der Halbjahresgewinn nahm im Einzelabschluss nach True and Fair View um beachtliche 21,7% auf fast 40 Mio. CHF zu. Die bedeutendste Ertragssparte, das Zinsengeschäft, legte um 7,3% auf 93,5 Mio. CHF und das nicht minder erfolgreiche Kommissionsgeschäft sogar um 10,0% auf 38,9 Mio. CHF zu. Weil gleichzeitig der Geschäftsaufwand nur leicht um 2,5% anstieg, kann die Bank Coop für das erste Halbjahr ein operatives Rekordergebnis präsentieren. Die Bilanzsumme ist seit Jahresende um 4,0% auf 12,02 Mia. CHF gestiegen, während die Assets under Management (Kundenvermögen) einen Zuwachs um fast 1 Mia. CHF oder um 6,1% auf 16,93 Mia. CHF per 30.6.2007 verzeichneten.

Der wichtigste Ertragspfeiler, das Zinsgeschäft, ist im Vergleich zum Vorjahr um 6,4 Mio. CHF bzw. 7,3% angestiegen, womit sich für das erste Halbjahr 2007 ein Erfolg von 93,5 Mio. CHF ergibt. Ausschlaggebend dafür waren die höheren Bestände bei den Kundenausleihungen von 4,2% und bei den Kundengeldern von sogar 4,7%. Massgeblich zum höheren Bruttogewinn beigetragen hat auch der Erfolg aus dem Kommissions- und

Dienstleistungsgeschäft mit einem Zuwachs von 10,0% gegenüber dem Vorjahr auf 38,9 Mio. CHF. Damit präsentiert sich das Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft als solides zweites Standbein der Bank Coop. So konnte einerseits das Vermögensverwaltungsgeschäft mit Kunden ausgebaut sowie andererseits der Verkauf von Swisscanto Fonds und strukturierten Produkten massgeblich erweitert werden.

Der Geschäftsaufwand des ersten Halbjahres von 75,5 Mio. CHF hat gegenüber dem Vorjahr mit 2,5% leicht zugenommen. Davon entfallen 41,0 Mio. CHF auf den Personalaufwand (+3,8% gegenüber dem Vorjahr) und 34,5 Mio. CHF auf den Sachaufwand (+1,0% gegenüber dem Vorjahr). Ersterer bildet eine Folge zusätzlicher Personaleinheiten, beispielsweise für die Eröffnung des Beratungsstandortes Wetzikon, während der Sachaufwand nach wie vor vom Um-, Aus- und Neubau der Bank Coop Geschäftsstellen in der ganzen Schweiz geprägt ist.

Die Bilanzsumme weist einen Anstieg von 4,0% im Vergleich zum Stand am Jahresende auf und beträgt per 30.6.2007 12,02 Mia. CHF. Dieser Zuwachs ist in erster Linie auf das Hypothekengeschäft zurückzuführen, wo sich das Volumen an neuen Krediten mit netto 368 Mio. CHF beträchtlich erhöht hat. Erwartungsgemäss bevorzugte die Kundschaft die attraktiv verzinsten variablen Hypotheken, womit sich der Anteil an Festhypotheken auf noch 75,8% zurückbildete (31.12.2006: 82,6%).

Bei den Spar- und Anlagegeldern mussten seit Jahresbeginn Volumenabnahmen in Höhe von 146 Mio. CHF in Kauf genommen werden. Dagegen erfreuten sich kurzfristige Festgelder beim Publikum einer anhaltenden Beliebtheit, was

bei den übrigen Verpflichtungen gegenüber Kunden zu einer Steigerung um 18,0% führte. Die markanteste Entwicklung innerhalb der Kundengelder verzeichneten seit Jahresbeginn allerdings die Kassenobligationen. Hier übertrifft der Bestand von 660 Mio. CHF per 30.6.2007 denjenigen von Ende 2006 um 130 Mio. CHF oder um 24,6%. Zurückzuführen ist diese positive Entwicklung auf die attraktiven Zinsen der Bank Coop im Marktvergleich.

Die Bildung der Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste mit rund 13 Mio. CHF im ersten Halbjahr 2007 widerspiegelt die vorsichtige Politik der Bank Coop, rechtzeitig Vorsorge zu treffen, und ergibt sich durch die Strategie, weiterhin über ein angemessenes Verhältnis zwischen dem Ausleihungsvolumen und den Rückstellungen für Ausfallrisiken zu verfügen. Im ausserordentlichen Aufwand von 2006 ist noch ein Beitrag enthalten, mit dem sich die Bank Coop für die Mitarbeitenden beim Pensionskassenwechsel zur BKB in einen höheren Deckungsgrad eingekauft hat. Dieser steht nun im ersten Halbjahr 2007 vollumfänglich für einen höheren Gewinnausweis zur Verfügung.

Bei den Assets under Management (Kundenvermögen) kann die Bank Coop im ersten Halbjahr eine Steigerung von an-

nähernd 1 Mia. CHF auf 16,93 Mia. CHF verzeichnen. Dieser Zuwachs ist zurückzuführen auf Zunahmen des Depotvermögens und der Passivgelder gegenüber Jahresanfang um je 0,5 Mia. CHF. Dabei gelang es der Bank Coop im ersten Halbjahr 2007, in grösserem Umfang Neugelder zu akquirieren.

Das ausgezeichnete Ergebnis erlaubt der Bank Coop im Halbjahresabschluss, die Eigenmittel weiter zu stärken. Gleichzeitig verbessert sich der Eigenmittel-Deckungsgrad auch dadurch, dass die Bank Coop bereits per 31.3.2007 als eine der ersten Universalbanken in der Schweiz das komplexe Regelwerk der Eigenmittelunterlegung nach «Basel II» der Eidgenössischen Bankenkommission (EBK) vollständig umgesetzt hat. Neu beträgt der Eigenmittel-Deckungsgrad rund 160%, während das Ende 2006 ausgewiesene Verhältnis zwischen den anrechenbaren und den geforderten Eigenmitteln noch 145,3% umfasste.

Die Bank Coop geht für die zweite Hälfte des Jahres 2007 von einem stabilen Wirtschaftswachstum und leicht steigenden Zinsen aus. Sie rechnet damit, dass sie Ende 2007 ein weiteres Rekordergebnis erzielen wird.

# Kennzahlen

## Halbjahresrechnung Bank Coop AG nach True and Fair View

<b>Bilanz</b>		30.6.2007	31.12.2006
Bilanzsumme	in TCHF	12 016 642	11 559 485
- Veränderung	in %	4,0	2,9
Kundenausleihungen	in TCHF	10 240 984	9 829 299
- davon Hypothekarforderungen	in TCHF	9 707 635	9 339 322
Kundengelder	in TCHF	7 701 245	7 353 408
Publikumsgelder	in TCHF	10 242 245	9 914 938
Ausgewiesene eigene Mittel	in TCHF	801 530	767 095

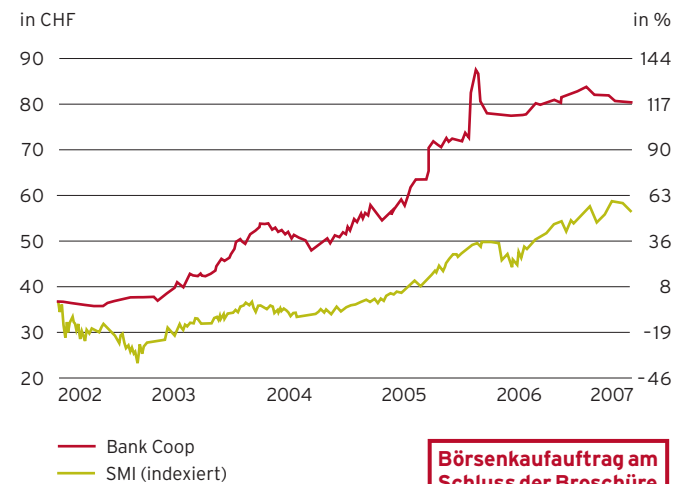
<b>Kundenvermögen</b>		30.6.2007	31.12.2006
Total Kundenvermögen	in TCHF	16 934 047	15 959 953
- Veränderung	in %	6,1	3,9
- davon Doppelzählungen	in TCHF	24 504	8 741

<b>Erfolgsrechnung</b>		1. Halbjahr 2007	1. Halbjahr 2006
Erfolg aus dem Zinsengeschäft	in TCHF	93 503	87 125
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	in TCHF	38 871	35 338
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	in TCHF	8 415	8 556
übriger ordentlicher Erfolg	in TCHF	1 821	1 560
Betriebsertrag	in TCHF	142 610	132 579
Geschäftsaufwand	in TCHF	75 563	73 744
Bruttogewinn	in TCHF	67 047	58 835
- Veränderung	in %	14,0	15,4
Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	in TCHF	15 836	11 554
Betriebsergebnis	in TCHF	51 211	47 281
- Veränderung	in %	8,3	26,9
Halbjahresgewinn	in TCHF	39 748	32 674
- Veränderung	in %	21,7	13,4

<b>Kennzahlen</b>		2007	2006
Eigenkapitalquote	in %	6,7	6,6
Refinanzierungsgrad I (Kundengelder/Kundenausleihungen)	in %	75,2	74,8
Refinanzierungsgrad II (Publikumsgelder/Kundenausleihungen)	in %	100,0	100,9
Cost-Income-Ratio I	in %	53,0	53,7
Cost-Income-Ratio II	in %	54,7	56,2

<b>Börsenkurs</b>		30.6.2007	31.12.2006
Börsenkurs am Bilanzstichtag	in CHF	80,70	81,20
- Veränderung	in %	-0,6	12,8
Höchstkurs	in CHF	84,20	88,50
Tiefstkurs	in CHF	77,35	72,00
Börsenkapitalisierung am Bilanzstichtag	in Mio. CHF	1 362	1 370

## Kursentwicklung



# Halbjahresrechnung Bank Coop AG

## Bilanz per 30.6.2007

Aktiven	30.6.2007 in TCHF	31.12.2006 in TCHF	Veränderung in %
Flüssige Mittel	159 004	83 644	90,1
Forderungen aus Geldmarktpapieren	656	965	-32,0
Forderungen gegenüber Banken	1 025 830	955 855	7,3
Forderungen gegenüber Kunden	533 349	489 977	8,9
Hypothekarforderungen	9 707 635	9 339 322	3,9
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen	10 048	14 122	-28,8
Finanzanlagen	355 015	472 286	-24,8
Beteiligungen	7 698	7 697	0,0
Sachanlagen	113 920	114 377	-0,4
Immaterielle Werte	297	127	133,9
Rechnungsabgrenzungen	39 140	41 539	-5,8
Sonstige Aktiven	4 869	6 149	-20,8
Positive Wiederbeschaffungswerte	59 181	33 425	77,1
nicht einbezahltes Aktienkapital	0	0	-
<b>Total Aktiven</b>	<b>12 016 642</b>	<b>11 559 485</b>	<b>4,0</b>
Total nachrangige Forderungen	0	0	-
Total Forderungen gegenüber nicht konsolidierten Beteiligungen und qualifiziert Beteiligten	225 592	402 202	-43,9

## Passiven

	30.6.2007 in TCHF	31.12.2006 in TCHF	Veränderung in %
Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren	792	887	-10,7
Verpflichtungen gegenüber Banken	591 859	498 007	18,8
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform	4 661 162	4 806 889	-3,0
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden	2 380 459	2 016 952	18,0
Kassenobligationen	659 624	529 567	24,6
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	2 541 000	2 561 530	-0,8
Rechnungsabgrenzungen	94 071	63 406	48,4
Sonstige Passiven	13 263	67 483	-80,3
Negative Wiederbeschaffungswerte	73 221	28 650	155,6
Wertberichtigungen und Rückstellungen	199 661	188 644	5,8
Aktienkapital	337 500	337 500	0,0
Kapitalreserve	116 628	116 355	0,2
Eigene Beteiligungstitel	-11 382	-5 796	96,4
Gewinnreserve	319 036	281 099	13,5
Halbjahresgewinn/Jahresgewinn	39 748	68 312	-
<b>Total Passiven</b>	<b>12 016 642</b>	<b>11 559 485</b>	<b>4,0</b>
Total nachrangige Verpflichtungen	0	0	-
Total Verpflichtungen gegenüber nicht konsolidierten Beteiligungen und qualifiziert Beteiligten	451 275	403 563	11,8

## Ausserbilanzgeschäfte

	30.6.2007 in TCHF	31.12.2006 in TCHF	Veränderung in %
Eventualverpflichtungen	65 127	60 554	7,6
Unwiderrufliche Zusagen	124 002	171 391	-27,6
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	6 123	6 123	0,0
Verpflichtungskredite	0	0	-
Derivative Finanzinstrumente			
- Kontraktvolumen	6 038 350	4 897 686	23,3
- Positive Wiederbeschaffungswerte	59 181	33 425	77,1
- Negative Wiederbeschaffungswerte	73 221	28 650	155,6
Treuhandgeschäfte	277 859	245 525	13,2

## Erfolgsrechnung 1. Halbjahr 2007

### Ertrag und Aufwand aus dem ordentlichen Bankgeschäft

	1. Halbjahr 2007 in TCHF	1. Halbjahr 2006 in TCHF	Veränderung in %
<b>Erfolg aus dem Zinsengeschäft</b>			
Zins- und Diskontertrag	174 732	148 014	18,1
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	6 307	8 299	-24,0
Zinsaufwand	-87 536	-69 188	26,5
<b>Subtotal Erfolg Zinsengeschäft</b>	<b>93 503</b>	<b>87 125</b>	<b>7,3</b>

### Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft

Kommissionsertrag Kreditgeschäft	455	472	-3,6
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	36 099	33 247	8,6
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	6 387	6 220	2,7
Kommissionsaufwand	-4 070	-4 601	-11,5
<b>Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft</b>	<b>38 871</b>	<b>35 338</b>	<b>10,0</b>

### Erfolg aus dem Handelsgeschäft

<b>Erfolg aus dem Handelsgeschäft</b>	<b>8 415</b>	<b>8 556</b>	<b>-1,6</b>
---------------------------------------	--------------	--------------	-------------

### Übriger ordentlicher Erfolg

Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	0	0	-
Beteiligungsertrag total	382	273	39,9
davon aus nach Equity-Methode erfassten Bet.	75	72	4,2
davon aus anderen Beteiligungen	307	201	52,7
Liegenschaftenerfolg	875	1 095	-20,1
Anderer ordentlicher Ertrag	564	213	164,8
Anderer ordentlicher Aufwand	0	-21	-100,0
<b>Subtotal übriger ordentlicher Erfolg</b>	<b>1 821</b>	<b>1 560</b>	<b>16,7</b>

### Betriebsertag

<b>Betriebsertag</b>	<b>142 610</b>	<b>132 579</b>	<b>7,6</b>
----------------------	----------------	----------------	------------

### Geschäftsaufwand

Personalaufwand	-41 041	-39 554	3,8
Sachaufwand	-34 522	-34 190	1,0
<b>Subtotal Geschäftsaufwand</b>	<b>-75 563</b>	<b>-73 744</b>	<b>2,5</b>

<b>Bruttogewinn</b>	<b>67 047</b>	<b>58 835</b>	<b>14,0</b>
---------------------	---------------	---------------	-------------

## Halbjahresgewinn

	1. Halbjahr 2007 in TCHF	1. Halbjahr 2006 in TCHF	Veränderung in %
<b>Bruttogewinn</b>	<b>67 047</b>	<b>58 835</b>	<b>14,0</b>
Abschreibungen auf dem Anlagevermögen	-2 379	-2 619	-9,2
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	-13 457	-8 935	50,6
<b>Zwischenergebnis</b>	<b>51 211</b>	<b>47 281</b>	<b>8,3</b>
Ausserordentlicher Ertrag	1 301	758	71,6
Ausserordentlicher Aufwand	-14	-5 465	-
Steuern	-12 750	-9 900	28,8
<b>Halbjahresgewinn</b>	<b>39 748</b>	<b>32 674</b>	<b>21,7</b>

# Statutarischer Einzelabschluss

## Bank Coop AG

### Bilanz per 30.6.2007

Aktiven	30.6.2007 in TCHF	31.12.2006 in TCHF	Veränderung in %
Flüssige Mittel	159 004	83 644	90,1
Forderungen aus Geldmarktpapieren	656	965	-32,0
Forderungen gegenüber Banken	1 025 830	955 855	7,3
Forderungen gegenüber Kunden	533 349	489 977	8,9
Hypothekarforderungen	9 707 635	9 339 322	3,9
Handelsbestände in Wertschriften und Edelmetallen	21 315	22 445	-5,0
Finanzanlagen	355 015	472 286	-24,8
Beteiligungen	7 145	7 145	0,0
Sachanlagen	114 217	114 504	-0,3
Rechnungsabgrenzungen	39 140	41 539	-5,8
Sonstige Aktiven	4 869	6 149	-20,8
Positive Wiederbeschaffungswerte	59 181	33 425	77,1
nicht einbezahltes Aktienkapital	0	0	-
<b>Total Aktiven</b>	<b>12 027 356</b>	<b>11 567 256</b>	<b>4,0</b>
Total nachrangige Forderungen	0	0	-
Total Forderungen gegenüber Konzerngesellschaften und qualifiziert Beteiligten	225 592	402 202	-43,9

### Passiven

	30.6.2007 in TCHF	31.12.2006 in TCHF	Veränderung in %
Verpflichtungen aus Geldmarktpapieren	792	887	-10,7
Verpflichtungen gegenüber Banken	591 859	498 007	18,8
Verpflichtungen gegenüber Kunden in Spar- und Anlageform	4 661 162	4 806 889	-3,0
Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden	2 380 459	2 016 952	18,0
Kassenobligationen	659 624	529 567	24,6
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	2 541 000	2 564 000	-0,9
Rechnungsabgrenzungen	94 071	63 406	48,4
Sonstige Passiven	13 263	67 483	-80,3
Negative Wiederbeschaffungswerte	73 221	28 650	155,6
Wertberichtigungen und Rückstellungen	227 161	208 644	8,9
Reserven für allgemeine Bankrisiken	98 500	91 000	8,2
Aktienkapital	337 500	337 500	0,0
Allgemeine gesetzliche Reserve	305 600	304 200	0,5
Reserve für eigene Beteiligungstitel	0	0	-
Aufwertungsreserve	0	0	-
Andere Reserven	10 000	5 000	100,0
Gewinnvortrag	8 296	9 696	-14,4
Halbjahresgewinn/Jahresgewinn	24 848	35 375	-
<b>Total Passiven</b>	<b>12 027 356</b>	<b>11 567 256</b>	<b>4,0</b>
Total nachrangige Verpflichtungen	0	0	-
Total Verpflichtungen gegenüber Konzerngesellschaften und qualifiziert Beteiligten	451 275	403 563	11,8

### Ausserbilanzgeschäfte

	30.6.2007 in TCHF	31.12.2006 in TCHF	Veränderung in %
Eventualverpflichtungen	65 127	60 554	7,6
Unwiderrufliche Zusagen	124 002	171 391	-27,6
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	6 123	6 123	0,0
Verpflichtungskredite	0	0	-
Derivative Finanzinstrumente			
- Kontraktvolumen	6 038 350	4 897 686	23,3
- Positive Wiederbeschaffungswerte	59 181	33 425	77,1
- Negative Wiederbeschaffungswerte	73 221	28 650	155,6
Treuhandgeschäfte	277 859	245 525	13,2

## Erfolgsrechnung 1. Halbjahr 2007

### Ertrag und Aufwand aus dem ordentlichen Bankgeschäft

	1. Halbjahr 2007 in TCHF	1. Halbjahr 2006 in TCHF	Veränderung in %
<b>Erfolg aus dem Zinsengeschäft</b>			
Zins- und Diskontertrag	174 838	148 040	18,1
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	6 307	8 299	-24,0
Zinsaufwand	-87 535	-69 188	26,5
<b>Subtotal Erfolg Zinsengeschäft</b>	<b>93 610</b>	<b>87 151</b>	<b>7,4</b>
<b>Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft</b>			
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	455	472	-3,6
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	36 099	33 247	8,6
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	6 387	6 220	2,7
Kommissionsaufwand	-4 070	-4 601	-11,5
<b>Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft</b>	<b>38 871</b>	<b>35 338</b>	<b>10,0</b>
<b>Erfolg aus dem Handelsgeschäft</b>	<b>8 409</b>	<b>8 754</b>	<b>-3,9</b>
<b>Übriger ordentlicher Erfolg</b>			
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	0	0	-
Beteiligungsertrag	381	274	39,1
Liegenschaftenerfolg	875	1 095	-20,1
Anderer ordentlicher Ertrag	564	213	164,8
Anderer ordentlicher Aufwand	0	-21	-100,0
<b>Subtotal übriger ordentlicher Erfolg</b>	<b>1 820</b>	<b>1 561</b>	<b>16,6</b>
<b>Betriebsertrag</b>	<b>142 710</b>	<b>132 804</b>	<b>7,5</b>
<b>Geschäftsaufwand</b>			
Personalaufwand	-41 041	-39 554	3,8
Sachaufwand	-34 522	-34 190	1,0
<b>Subtotal Geschäftsaufwand</b>	<b>-75 563</b>	<b>-73 744</b>	<b>2,5</b>
<b>Bruttogewinn</b>	<b>67 147</b>	<b>59 060</b>	<b>13,7</b>

## Halbjahresgewinn

	1. Halbjahr 2007 in TCHF	1. Halbjahr 2006 in TCHF	Veränderung in %
Bruttogewinn	67 147	59 060	13,7
Abschreibungen auf dem Anlagevermögen	-2 379	-2 619	-9,2
Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verluste	-13 457	-8 935	50,6
<b>Zwischenergebnis</b>	<b>51 311</b>	<b>47 506</b>	<b>8,0</b>
Ausserordentlicher Ertrag	1 301	758	71,6
Ausserordentlicher Aufwand	-15 014	-14 965	0,3
Steuern	-12 750	-9 900	28,8
<b>Halbjahresgewinn</b>	<b>24 848</b>	<b>23 399</b>	<b>6,2</b>